



## Einladung zum landesweiten Fachtag: Schule und sexualisierte Gewalt

Dem/der unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) zufolge ist davon auszugehen, dass in jeder Klasse ein bis zwei Schüler:innen sitzen, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind. Zusätzlich zu diesen enormen Zahlen finden sich die verschiedenen Formen sexualisierter Gewalt im Kontext Schule wieder, wie z.B. Übergriffe durch andere Schüler:innen oder auch Lehrkräfte. Dadurch kommt der Schule eine wesentliche Rolle für Prävention und Unterstützung zu. Der Umgang damit kann für Dienstaufsicht, Schulleitung, Krisenteams, Schulsozialarbeitende und Lehrkräfte eine große Herausforderung darstellen.



Die Handlungssicherheit von Akteur:innen im Kontext Schule soll gestärkt und ein gutes Miteinander gefördert werden. Um betroffene Schüler:innen und Kolleg:innen wahrzunehmen und ihnen effektive Hilfsangebote machen zu können, werden in RLP verschiedene Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen angeboten. Im Rahmen eines landesweiten Fachtags möchten wir Ihnen Informationen zum Thema geben und Ihnen unterschiedliche Angebote zur Auseinandersetzung mit dem Thema sexualisierte Gewalt in der Schule vorstellen. Die Veranstaltung wird vom Pädagogischen Landesinstitut (PL) in Kooperation mit der Fachgruppe Prävention der Landesarbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in RLP organisiert.

**Ort:** Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ)  
Fridtjof-Nansen-Platz 3  
55218 Ingelheim

**Zeit:** am 02.06.2022 in der Zeit von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

**Anmeldung:** über die PL-Nummer 2234590101 auf  
[evewa.bildung-rp.de](http://evewa.bildung-rp.de) oder über folgenden QR-Code:



Weitere Informationen erhalten Sie über die Seiten der Schulpsychologie und der Landesarbeitsgemeinschaft der Frauennotrufe in RLP – Fachstellen zum Thema sexualisierte Gewalt:



**Angebote der  
Schulpsychologie zur  
Begleitung von Schulen bei  
der Entwicklung von  
Schutzkonzepten**



**Landesarbeitsgemeinschaft  
der Frauennotrufe in RLP –  
Fachstellen zum Thema  
sexualisierte Gewalt**

## Ablauf:

9:00	Anmeldung, offener Anfang mit Informationsständen verschiedener Institutionen	
9:30	Begrüßung	Dr. Katja Waligora (PL)
9:40	Begrüßung Bildungsministerium	Min. Dr. Stefanie Hubig: Ministerin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz
10:00	Fachlicher Einstieg	Fachgruppe Prävention der LAG Frauennotrufe & Dr. Jörg von Irmer (PL)
10:15	<b>Vortrag 1:</b> Begrüßung und inhaltliche Einführung durch Kerstin Claus (UBSKM)	Kerstin Claus: unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM)
11:00	Kaffeepause	
11:15	Parallele Workshops (Vormittag)	
12:45	Mittagspause	
13:45	<b>Vortrag 2:</b> Was hilft? Was brauchen Betroffene?	Mira Pütz (Zartbitter Köln)
14:30	Parallele Workshops (Nachmittag)	
16:00	Kaffeepause	
16:15	<b>Fazit:</b> Schutzkonzeptentwicklung in Schulen	Dr. Jörg von Irmer (PL)
16:45	Gemeinsame Bilanzierung und Ausblick	
17:00	Ende der Veranstaltung	

## Workshops:

Vormittag:		
1. Wo fängt sexualisierte Gewalt an?	Mitarbeiterin Frauennotrufe	
2. Was tun bei sexualisierter Gewalt?	Mitarbeiterin Frauennotrufe	
3. Sexualisierte Gewalt und digitale Medien: Handlungsempfehlungen im Kontext Schule	Frederic Vobbe & Katharina Kärgel (Uni Heidelberg)	
4. Was ist los mit Jaron?: ein Online-Kurs in Form eines serious games	Alexandra Frink (Arbeitsstab UBSKM)	
5. Übergriffe zwischen Schülerinnen und Schülern	Michael Breiner (SOS Kinderdorf Kaiserslautern)	
Nachmittag:		
1. Was tun bei sexueller Gewalt im Kontext Schule?	Mitarbeiterin Frauennotrufe	
2. Was Hilft.org	Mira Pütz (Zartbitter)	
3. Sexualisierte Gewalt und digitale Medien: Handlungsempfehlungen im Kontext Schule	Frederic Vobbe & Katharina Kärgel (Uni Heidelberg)	
4. Was ist los mit Jaron?: ein Onlinekurs in Form eines serious games	Alexandra Frink (Arbeitsstab UBSKM)	
5. Täterstrategien	Dr. Jörg von Irmer (PL) und Kerstin Claus	